

**DIN EN 61084-2-1
(VDE 0604-2-1)**
DIN

Diese Norm ist zugleich eine **VDE-Bestimmung** im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etz Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.

VDE

ICS 29.120.10

Einsprüche bis 2015-08-26

Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 50085-2-1
(VDE 0604-2-1):2012-09

Entwurf
**Elektroinstallationskanalsysteme für elektrische Installationen –
Teil 2-1: Für Wand- und Deckenmontage vorgesehene
Elektroinstallationskanalsysteme
(IEC 23A/743/CDV:2015)**

Cable trunking and ducting systems for electrical installations –
Part 2-1: Cable trunking systems and cable ducting systems intended for mounting on walls and ceilings
(IEC 23A/743/CDV:2015)

Systèmes de goulottes et systèmes de conduits-profilés pour installations électriques –
Partie 2-1: Systèmes de goulottes et systèmes de conduits-profilés prévus pour être montés sur les murs et les plafonds
(CEI 23A/743/CDV:2015)

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2015-06-26 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@vde.com möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE, Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 25 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist

Inhalt

Seite

Nationales Vorwort.....	4
Nationaler Anhang NA (informativ) Zusammenhang mit Europäischen und Internationalen Normen.....	4
1 Anwendungsbereich.....	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Allgemeine Anforderungen.....	7
5 Allgemeine Prüfbedingungen	7
6 Klassifizierung	7
6.101 Nach der vorgesehenen Montageposition.....	7
6.102 Nach dem Schutz vor Kontakt zwischen Flüssigkeiten und isolierten Leitern und spannungsführenden Teilen im Falle von Sockelleistenkanälen und Nassreinigung des Fußbodens	8
6.103 Nach dem Typ	9
6.104 Nach der Druckfestigkeit beim geschlossenen Elektroinstallationskanalsystem	9
7 Kennzeichnung und Dokumentation	9
8 Maße.....	9
9 Aufbau	10
9.101 Zusammenbau.....	10
9.102 Kontakt zwischen Flüssigkeiten und isolierten Leitern und spannungsführenden Teilen.....	10
10 Mechanische Eigenschaften	11
10.2 Prüfung der Tragfähigkeit für Kabel und Leitungen	11
10.3 Schlagprüfung	13
10.4 Prüfung der linearen Durchbiegung	14
10.101 Druckprüfung für geschlossene Elektroinstallationskanalsysteme	15
11 Elektrische Eigenschaften	16
12 Thermische Eigenschaften	16
13 Brandverhalten	16
14 Äußere Einflüsse	16
15 Elektromagnetische Verträglichkeit	16
Anhang A (informativ) Typen von Elektroinstallationskanalsystemen.....	25
Anhang B (normativ).....	25

Bilder

Bild 101 – Arten und Anwendung von Elektroinstallationskanalsystemen für die Wand- oder Deckenmontage	17
Bild 102 – Anordnung für die Prüfung der Tragfähigkeit für Kabel und Leitungen nach 10.2.2.....	18

Bild 103 – Anordnung für die Prüfung der Tragfähigkeit für Kabel und Leitungen nach 10.2.3.....	18
Bild 104 – Anordnung für die Prüfung der Tragfähigkeit für Kabel und Leitungen nach 10.2.4.....	19
Bild 105 – Anordnung für die Prüfung der Tragfähigkeit für Kabel und Leitungen nach 10.2.5.....	19
Bild 106 – Schlagprüfung für Installation und Anwendung – Prinzipielle Anordnung	20
Bild 107 – Schlagprüfung für Installation und Anwendung – Beispiele für die Anordnung	22
Bild 108 – Anordnung für die lineare Durchbiegungsprüfung	23
Bild 109 – Anordnungsbeispiel für die Druckprüfung von geschlossenen Elektroinstallationskanalsystemen	24

Nationales Vorwort

Das internationale Dokument IEC 23A/743/CDV:2015 „Cable trunking and ducting systems for electrical installations – Part 2-1: Cable trunking systems and cable ducting systems intended for mounting on walls and ceilings“ (CDV, en: Committee Draft for Vote) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden. Dieser Norm-Entwurf enthält eine autorisierte deutsche Übersetzung.

Das internationale Dokument wurde vom SC 23A „Cable management systems“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet und den nationalen Komitees zur Stellungnahme und Abstimmung vorgelegt. Da der Abstimmungszeitraum für einen FDIS (en: Final Draft International Standard) nur 2 Monate beträgt, und dann keine sachlichen Stellungnahmen mehr abgegeben werden können, sondern nur noch eine „JA/NEIN“-Entscheidung möglich ist, wobei eine „NEIN“-Entscheidung fundiert begründet werden muss, wird bereits der CDV als DIN-Norm-Entwurf veröffentlicht, um die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit noch vor der Abstimmung berücksichtigen zu können.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium UK 543.2 „Führungssysteme für Kabel und Leitungen“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO [und/oder] IEC sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 50085-2-1 (VDE 0604-2-1):2012-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Der IEC-Text wurde übernommen.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Zusammenhang mit Europäischen und Internationalen Normen

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Eine Information über den Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ist nachstehend wiedergegeben.

Tabelle NA.1

Europäische Norm	Internationale Norm	Deutsche Norm	Klassifikation im VDE-Vorschriftenwerk
EN 60068-2-75:1997 ersetzt durch: EN 60068-2-75:2014	IEC 60068-2-75:1997 ersetzt durch: IEC 60068-2-75:2014	DIN EN 60068-2-75:1998-06	–
–	ISO 535:1999	–	–
EN ISO 536:2012	ISO 536:2012	DIN EN ISO 536:2012-11	–
–	ISO 60228:2004	–	–

Nationaler Anhang NB (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 60068-2-75:1998-06, *Umweltprüfungen – Teil 2: Prüfungen; Prüfung Eh: Hammerprüfungen* (IEC 60068-2-75:1997); Deutsche Fassung EN 60068-2-75:1997

DIN EN ISO 536:2012-11, *Papier und Pappe – Bestimmung der flächenbezogenen Masse* (ISO 536:2012); Deutsche Fassung EN ISO 536:2012

**Elektroinstallationskanalsysteme für elektrische Installationen –
Teil 2-1: Für Wand- und Deckenmontage vorgesehene
Elektroinstallationskanalsysteme**

1 Anwendungsbereich

Ersatz:

Diese Internationale Norm legt Anforderungen und Prüfungen für Elektroinstallationskanalsysteme fest, die für die Aufnahme und, wo erforderlich, für die elektrische Schutztrennung von isolierten Leitern, Kabeln, Leitungen und gegebenenfalls anderen elektrischen Betriebsmitteln in elektrischen Installationen und/oder Kommunikationssystemen vorgesehen sind. Die Höchstspannung dieser Installationen beträgt 1 000 V Wechselspannung bzw. 1 500 V Gleichspannung.

Diese Systeme sind für die Wand- und/oder Deckenmontage vorgesehen. Sie können versenkt, teilversenkt, oberflächenbündig, auf der Oberfläche oder im Abstand von der Oberfläche mit Befestigungsmitteln montiert sein.

Diese Internationale Norm gilt nicht für Elektroinstallationsrohrsysteme, Kabelbahnsysteme, Kabelleitersysteme, Stromschienensysteme oder Betriebsmittel, die von anderen Normen abgedeckt sind.

Diese Internationale Norm ist in Verbindung mit der 2. Ausgabe von IEC 61084 *Elektroinstallationssysteme für elektrische Installationen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen* anzuwenden, auf welche in dieser Norm als Teil 1 Bezug genommen wird.

2 Normative Verweisungen

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

Ergänzung:

IEC 60068-2-75:1997, *Environmental testing – Part 2-75: Tests – Test Eh: Hammer tests*

ISO 535:1999, *Paper and board – Determination of water absorptiveness – Cobb method*

ISO 536:2012, *Paper and board – Determination of grammage*

ISO 60228:2004, *Conductors of insulated cables*

3 Begriffe

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

3.1 Ersetze die Anmerkung durch:

ANMERKUNG Verschiedene Arten von zu öffnenden Elektroinstallationskanalsystemen sind in Bild 101 dargestellt und in Anhang A.1 erläutert.

3.2 Ersetze die Anmerkung durch:

ANMERKUNG Verschiedene Arten von geschlossenen Elektroinstallationskanalsystemen sind in Bild 101 dargestellt und in Anhang A.1 erläutert.

Ergänzung:

3.101

Typ-2-Elektroinstallationskanalsystem (Verteilungs-Elektroinstallationskanalsystem)

Elektroinstallationskanalsystem, das mindestens über folgende Funktionen verfügt

- Längsverbindung zwischen zwei Elektroinstallationskanallängen;
- interne und externe Richtungswechsel zwischen zwei Elektroinstallationskanallängen;
- flacher Richtungswechsel zwischen zwei Elektroinstallationskanallängen mit Ausnahme bestimmter Systeme, bei denen eine solche Funktion nicht gefordert ist, z. B. Fußleisten-Elektroinstallationskanalsysteme;
- T-Funktion zwischen drei Elektroinstallationskanallängen mit Ausnahme bestimmter Systeme, bei denen eine solche Funktion nicht gefordert ist, z. B. Brüstungs-Elektroinstallationskanalsysteme;
- Abschluss einer Elektroinstallationskanallänge.

3.102

Typ-3-Elektroinstallationskanalsystem (Installations-Elektroinstallationskanalsystem)

Verteilungs-Elektroinstallationskanalsystem, das zusätzlich über Gerätemontage-Funktion verfügt

3.103

Typ-1-Elektroinstallationskanalsystem

Elektroinstallationskanalsystem, das nicht als Typ-2-Elektroinstallationskanalsystem (Verteilungs-Elektroinstallationskanalsystem) oder als Typ-3-Elektroinstallationskanalsystem (Installations-Elektroinstallationskanalsystem) definiert werden kann

3.104

Aufputz-Elektroinstallationskanalsystem

Elektroinstallationskanalsystem, das zur Montage an einer Fläche vorgesehen ist

3.105

Unterputz-Elektroinstallationskanalsystem

Elektroinstallationskanalsystem, das für die bündige Montage mit der Fläche vorgesehen ist, so dass mindestens 90 % der Produkttiefe hinter der fertigen Fläche versenkt ist, wenn der Elektroinstallationskanal nach den Anweisungen des Herstellers installiert ist

3.106

Imputz-Elektroinstallationskanalsystem

CTS/CDS, das für den Einbau in eine Einbaufäche vorgesehen ist und teilweise aus der Montagefläche hervorragt, so dass mehr als 10 % der Produkttiefe aus der fertigen Fläche ragt

4 Allgemeine Anforderungen

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt.

5 Allgemeine Prüfbedingungen

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt.

6 Klassifizierung

Dieser Abschnitt von Teil 1 gilt mit folgender Ausnahme:

Ergänzung:

6.101 Nach der vorgesehenen Montageposition

ANMERKUNG Es kann mehr als eine Klassifizierung angegeben werden.

- 6.101.1 In Wand oder Decke eingebettete Elektroinstallationskanalsysteme.
- 6.101.2 Unterputz-Elektroinstallationskanalsysteme an Wand oder Decke.
 - 6.101.2.1 Unterputz-Elektroinstallationskanalsysteme an der Wand.
 - 6.101.2.2 Unterputz-Elektroinstallationskanalsysteme an der Decke.
- 6.101.3 Unterputz-/Aufputz-Elektroinstallationskanalsysteme für die Wand- oder Deckenmontage.
 - 6.101.3.1 Unterputz-/Aufputz-Elektroinstallationskanalsysteme für die Wandmontage.
 - 6.101.3.2 Unterputz-/Aufputz-Elektroinstallationskanalsysteme für die Deckenmontage.
 - 6.101.3.3 Elektroinstallationskanalsysteme für die Wandmontage mit Unterstützung durch den Fußboden.
 - 6.101.3.4 Elektroinstallationskanalsysteme für die Wandmontage mit Unterstützung durch eine andere horizontale Fläche als den Fußboden.
- 6.101.4 Elektroinstallationskanalsysteme für die Montage im Abstand zu Wand oder Decke mit Befestigungsteilen.
- 6.102 Nach dem Schutz vor Kontakt zwischen Flüssigkeiten und isolierten Leitern und spannungsführenden Teilen im Falle von Sockelleistenkanälen und Nassreinigung des Fußbodens
 - 6.102.1 Keine Angabe.
 - 6.102.2 Vollständig auf die Anweisungen des Herstellers bauend, welche die Einbauposition des Elektroinstallationskanalsystems einschränken.
 - 6.102.3 Auf die Anweisungen des Herstellers bauend, welche alle Installationspositionen des Elektroinstallationskanalsystems zulassen, aber die Lagen von isolierten Leitern und spannungsführenden Teilen im Elektroinstallationskanalsystem einschränken.
 - 6.102.4 Auf die Anweisungen des Herstellers bauend, welche alle Installationspositionen des Elektroinstallationskanalsystems und alle Lagen von isolierten Leitern und spannungsführenden Teilen zulassen.

ANMERKUNG Installationsposition bezieht sich auf den Abstand zwischen Elektroinstallationskanalsystem und Fußboden.